

Pressemitteilung des NABU-Kreisverbandes Düren e.V. Plakataktion zur LTW 2022/Wahlprüfsteine

Der NABU NRW hat vor Kurzem über den Start der Kampagne zur Landtagswahl berichtet. Diese steht unter dem Motto „Wenn es so weiter geht ...“ und zeigt auf, was uns erwartet, wenn nicht mehr Anstrengungen für Klima- und Artenschutz unternommen werden.

Auch der NABU Kreisverband Düren e.V. beteiligt sich an der Plakataktion. „In vielen Geschäften in Düren und Jülich werden den Menschen in den nächsten Wochen beim Einkaufen die Motive begegnet“ berichtet Tanja Malchow, die die Kampagne für den NABU Düren betreut. „Wir möchten deutlich machen, dass dringender Handlungsbedarf besteht und die Wahlberechtigten im Kreis Düren es in der Hand haben, die Weichen zum Schutz von Klima und Biodiversität – und damit unserer Lebensgrundlagen – im Rahmen der Landtagswahl 2022 neu zu stellen“ Tanja Malchow weiter.

Den NABU Düren bemüht sich intensiv um den Schutz wertvoller Naturräume und den Klima- und Artenschutz. „Zum Beispiel setzen wir uns seit Jahren für die Unterschutzstellung des ehemaligen Munitionsdepots Gürzenich ein“ erklärt Achim Schumacher, 1. Vorsitzender des NABU Kreisverbandes Düren. Auch für die Einrichtung einer Wildtierauffangstation macht sich der NABU Düren stark, denn: „Im Moment engagieren sich ehrenamtliche Naturschützer sehr stark bei der Pflege bedrohter Arten, geraten dabei aber an ihre Grenzen und benötigen dringend Unterstützung im Sinne einer gezielten Professionalisierung unter Einbeziehung des Ehrenamts in der Wildtierpflege. Dies geht nur mit der Unterstützung der Politik“, stellt Achim Schumacher fest und verweist auf einen Bericht auf der Webseite des NABU Düren (s. Infokasten).

„Wir sehen die Politik in der Verantwortung, endlich Antworten zur Bewältigung der Artenkrise zu geben“ betont Tanja Malchow. Deshalb hat der NABU Düren die Landtagskandidatinnen und -kandidaten der Dürener Wahlkreise aufgefordert, Wahlprüfsteine zu regional bedeutsamen Themen auf der Grundlage Ihrer politischen Ziel- und Handlungsvorstellungen zu beantworten. Die Antworten sind auf der Webseite des NABU Düren veröffentlicht. „Wir möchten den Wählerinnen und Wählern im Kreis Düren damit eine Entscheidungshilfe für die Landtagswahl zur Verfügung stellen“ erklärt Tanja Malchow.

Die Naturschützer wünschen sich von der Politik ein deutliches Bekenntnis für eine zukunftsfähige Natur- und Klimaschutzpolitik. „Denn „wenn es so weiter geht ...“ haben wir allen Grund, uns um unsere Lebensgrundlagen zu sorgen“ befürchtet Tanja Malchow.

Vorschlag für einen Infokasten:

- Der NABU Kreisverband Düren e.V. thematisiert die Kampagne „Wenn es so weiter geht ...“ auf seiner Webseite unter <https://t1p.de/866t>
- Die Wahlprüfsteine hat der NABU Düren unter <https://t1p.de/f6nbh> veröffentlicht.
- Der NABU NRW informiert unter <https://t1p.de/shjpg> über alle Themen, die rund um die Landtagswahl von Bedeutung sind.
- Was das Ehrenamt leistet und warum dringend Unterstützung erforderlich ist, ist unter <https://t1p.de/woy3> zu lesen.

NABU Kreisverband Düren e.V.
Agathenstr. 16
52428 Jülich-Mersch
Email: vorstand@nabu-dueren.de
www.nabu-dueren.de
Ansprechpartnerin LTW-Kampagne
Tanja Malchow, mobil 0157 72928614
Düren, 13.04.2022

